

Eisernes

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 24

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eisernes

Ferraille



In Italien: Schweißer bei der Arbeit in einer Straße Roms. Nach einem Erlaß müssen alle Eisengitter an den Staat abgeliefert werden.

En Italie: Des soudeurs au travail dans une rue de Rome. Un décret ordonne la livraison à l'Etat de toutes les grilles de fer.



In Deutschland: In einer Schreinerei werden Holztüren hergestellt, welche die abgelieferten bronzenen Hauptportale der Berliner Reichskanzlei ersetzen.

En Allemagne: On fabrique dans une menuiserie de nouvelles portes en bois destinées à remplacer les monumentales portes en bronze de l'entrée principale de la Chancellerie du Reich.



Die kleinen «Arpètes» sind die jungen Hilfsarbeiterinnen in der Pariser Bekleidungsindustrie. Später werden sie Näherinnen oder, falls sie hübsch sind, Mannequins. Eine der wichtigsten Obliegenheiten der «Arpète» ist das Auflesen der zu Boden gefallenen Nadeln mittels Magnet.

Les petites «Arpètes» sont les jeunes aides des ateliers parisiens de confection. Plus tard, elle deviennent couturières ou, si leur physique le permet, mannequins. Une des obligations inhérentes à leur emploi, est de ramasser à l'aide d'un aimant les aiguilles et épingles qui jonchent le sol.



In Frankreich: Ein Sammelplatz in Paris, auf dem altes Eisen und Blechabfälle zusammengetragen wurden.

En France: Dans un dépôt où l'on recueille le vieux fer et les déchets de métaux.



In England: Arbeiter entfernen das Eisengeländer, das einer Eisenbahngesellschaft gehört, in der King Henry's Road, Chalk Farm, London.

En Angleterre: Des ouvriers enlèvent une barrière de fer appartenant à une société de chemins de fer à King Henry's Road, Londres.